

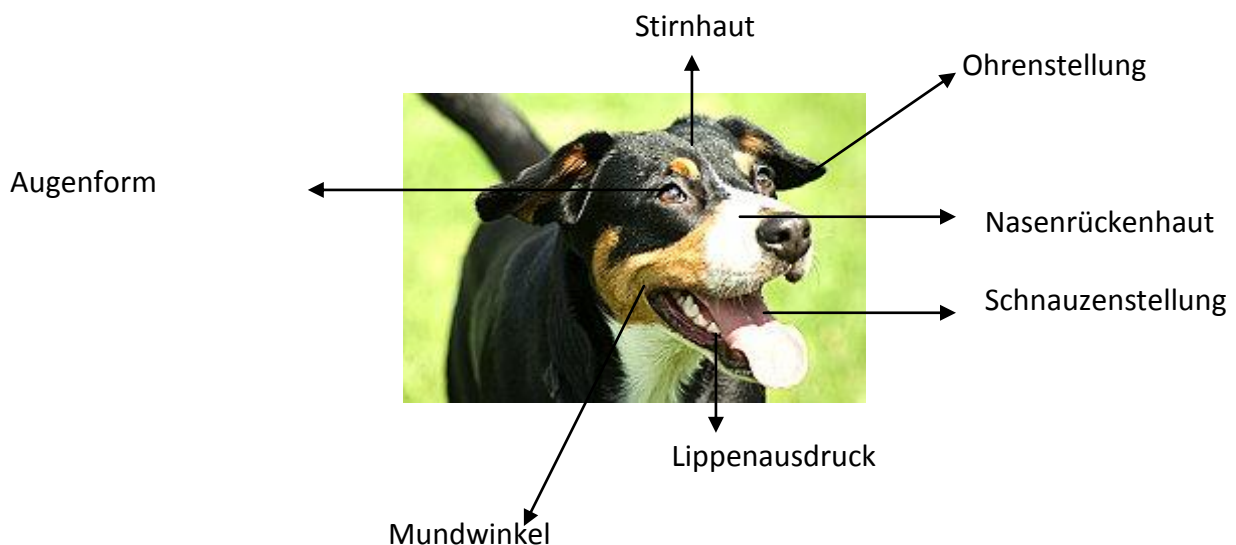
# Die sanfte Hundeschule Mengkofen

Diane Bartlog, Eichenweg 6, 84152 Mengkofen, [www.sanftehundeschule.de](http://www.sanftehundeschule.de)



## Ausdrucksverhalten – Kommunikation Gesichtsmimik

Die richtige Einschätzung der Gesichtsmimik muss immer im Zusammenhang mit der restlichen Körpersprache gesehen werden!



### Stirnhaut

- Neutral: Glatt
- Drohend: Zusammengeschoben
- Nicht sehr aussagekräftig bei Langhaarrhunden und rassetypischen „Dauerfalten“

### Ohrenstellung

- Öffnungsgrad (anliegend, abstehend, offen)
- Richtung der Ohröffnung (vorne, seitlich, hinten, unten)
- Bewegung des gesamten Ohres
  - Beide rotierend: neutral, aufmerksam
  - Beide starr auf etwas gerichtet: interessiert, erregt, drohend, angespannt oder fixierend
- Sehr aussagekräftig für die Beurteilung des Gesamtzustandes des Hundes, bei Schlapphunden etwas schwieriger, bei genauer Beobachtung allerdings möglich

### Nasenrückenhaut

- Neutral: Glatt
- Drohend: Gekräuselt, Zusammengeschoben
- Nicht sehr aussagekräftig bei Langhaarrhunden und rassetypischen „Dauerfalten“

### **Schnauzenstellung/Lippenausdruck/Mundwinkel**

- Öffnungsgrad des Mauls
    - Neutral: geschlossen oder entspannt hechelnd
    - Angespannt, gestresst: weit aufgerissen hechelnd, Zunge gerollt
    - Angst: weit aufgerissen
    - Drohend: leicht geöffnet
  - Lefzen (locker, angespannt, schmale Lippen, grinsend)
  - Richtung der Lefzenöffnung (zurückgezogen, hochgezogen, vorgezogen)
  - Mundwinkel (rund, lang, kurz)
  - Zähne - Gebiss
    - Panik, Angst(aggressiv), unsicher: komplettes Gebiss sichtbar
    - drohend, selbstsicher: nur vordere Zähne sichtbar
    - neutral, entspannt: Zähne nicht sichtbar
- Sehr aussagekräftig für die Beurteilung des Gesamtzustandes!

### **Augenform**

- Neutral: halboffen, ruhig, normal große Pupillen
  - Drohend: gekniffen, starrer Blick
  - Panik: weit aufgerissen, große Pupillen, viel weiß zu sehen
  - Spielgesicht: übertrieben weit aufgerissen Augen, Pupillen normal
  - Augenfarbe
- Wenn man vor dem Hund steht, sehr aussagekräftig für die Beurteilung des Gesamtzustandes!



Um die Gesichtsmimik bei Hunden mit sehr viel Fell UND Schlappohren erkennen zu wollen, muss man genau beobachten und hinschauen.

Hilfreich wäre auf jeden Fall, wenn man die Haare rund um die Augen und im Maulbereich etwas kürzen würde...

Wie schon oben erwähnt, muss man in jeder Situation den GESAMTEN Körper interpretieren und sich nicht nur auf die Gesichtsmimik beschränken!

## Beispiele – genau hinsehen...

### Grauer Hund

**Ohrenstellung:** Öffnung nach vorne, offen, starr auf den anderen Hund gerichtet, aber noch nicht ganz aufgerichtet (Hund kann re. Ohr aufrichten...)

**Stirnhaut:** angespannt (auch schon wegen der Ohrstellung)

**Nasenrücken:** gekräuselt

**Schnauze:** geschlossen, zurückgezogener langer angespannter Mundwinkel

**Augen:** gekniffen, starrer Blick



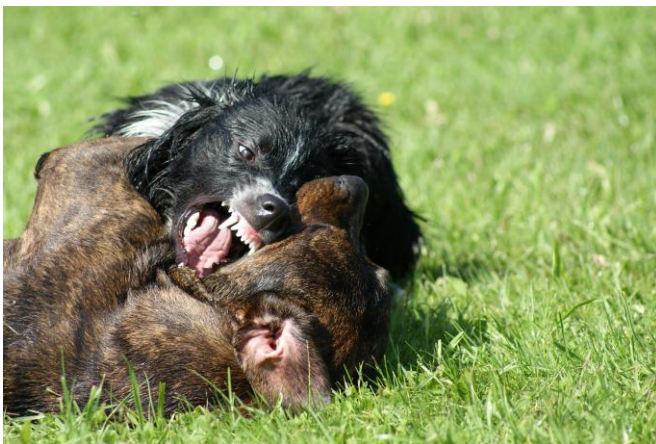
### Schwarzer Hund

**Ohrenstellung:** Öffnung seitlich-hinten, halb offen- noch nicht ganz angelegt

**Stirnhaut:** glatt

**Nasenrücken:** glatt

**Schnauze:** langer Mundwinkel, nach unten gezogen, Lippen etwas angespannt (s. kleine Falte)



### Schwarzer Hund

**Augen:** gekniffen, starrer Blick

**Nasenrücken:** gekräuselt

**Schnauze:** weit offen, Gebiss sichtbar, schmale Lippen (vor allem vorne), angespannte Muskulatur

**Stirnhaut:** glatt

**Ohrenstellung:** nach hinten- unten, angelegt

### **ACHTUNG: das Bild ist aus einer spielerischen Interaktion entstanden!!**

Beide Hunde zeigen „Maulringen“. Die friedlichen Absichten sind zum einen erkennbar auf dem Foto (nach hinten-unten, angelegte Ohren), aber auch beim Beobachten, an den freien, lockeren Bewegungen und akustisch durch die wohlwollenen Knurrgeräuschen.